

# Instrumentenratgeber

Die jeweiligen Altersangaben sind als Richtlinien zu verstehen, die im Einzelfall bei der Beratung nach oben oder unten verschoben werden können.

## Gesangsunterricht

Die Musikschule möchte neben dem Instrumentalunterricht auch die Ausbildung der Stimme fördern. Sich gemeinsam anmeldende Kinder können in kleinen Gruppen unterrichtet werden. Stimmliches Training erfolgt auch durch das Singen im Chor. Für Jugendliche und Erwachsene bietet die Musikschule Einzelunterricht an.

## Blockflöte

Die Blockflöte ist ein geeignetes Instrument, ein Kind mit wichtigen musikalischen Grundkenntnissen (Rhythmus, Klangbildung, Atemtechnik und Notensystem) bekannt zu machen. Der Anfängerunterricht wird in der Regel in Gruppen erteilt. Der Beginn erfolgt oft nach der musikalischen Grundschule.

Die Zusammenspielmöglichkeiten sind vielfältig: im Blockflötenensemble oder Blockflöte als Soloinstrument mit diversen Begleitinstrumenten.

## Querflöte

Die Querflöte wird als Solo- und Melodieinstrument im klassischen Orchester ebenso eingesetzt wie in der Kammermusik, in der Blasmusik oder im Jazz. Das Spielen der Querflöte

verlangt sehr viel Luft, geschickte Finger und eine gute Koordinationsfähigkeit. Zusätzlich ist ein gutes Gehör und nicht zu kleine Hände erforderlich. Unterrichtsbeginn ab ca. 10. Lebensjahr.

## Panflöte

Das Spielen der Panflöte benötigt eine gute körperliche Konstitution und viel Luft. Die Panflöte wird vorwiegend in der Volksmusik, der Unterhaltungsmusik und in der klassischen Musik verwendet. Unterrichtsbeginn ca. ab dem 10. Lebensjahr.

## Oboe

Die Oboe ist ein Holzblasinstrument mit besonders ausdrucksstarkem Ton. Sie wird gerne als Zweitinstrument gewählt, z.B. nach der Blockflöte. Die Oboe ist einsetzbar als Soloinstrument, in der Kammermusik, im Orchester und in der Blasmusik.

Das Instrument verlangt eine gesunde, kräftige Körperkonstitution und eine gute Atem- und Lippentechnik. Oft ist es sinnvoll, nicht vor dem 11. Lebensjahr damit zu beginnen.

## Ensembles

Die Musikschule verfügt über ein breites Ensembleangebot, welches teilweise auch schon nach kurzer Zeit besucht werden kann. Weitere Informationen stehen im separaten Ensembleprospekt.

## Fagott

Das Fagott ist das Bassinstrument unter den Holzblasinstrumenten. Es klingt tief und warm. Viele kennen es als Grossvater aus der Geschichte "Peter und der Wolf". Kinder haben nach der Grundschule die Möglichkeit mit dem Fagottino zu beginnen. Es ist kleiner und handlicher als das Fagott und klingt eine Quint höher. Jeder Fagottist kann schon bald in Ensembles mitspielen und ist dort sehr gefragt. Auch als Soloinstrument wird das Fagott eingesetzt, z.B. in Mozarts Fagottkonzert. Die Instrumente können gemietet werden, das Mundstück wird gekauft.

## Klarinette

Die Klarinette gehört zu den beliebtesten Blasinstrumenten in allen Musikbereichen (Volksmusik, Jazz, Blasmusik, klassische Orchester). Es gibt sie in verschiedenen Grössen und Stimmlagen. Am gebräuchlichsten ist die B-Klarinette. Sie erfordert eine gute Atemtechnik, geschickte Finger und Geduld, den Ton zu gestalten und zu verfeinern. Unterrichtsbeginn ab ca. 10. Lebensjahr.

## Saxophon

Das Saxophon gehört zu den jüngsten Orchesterinstrumenten und ist obwohl durch den Jazz erst richtig berühmt geworden – ein im klassischen Bereich nicht mehr wegzudenkendes Instrument. Dadurch hat das Saxophon fast alle Stilrichtungen von Klassik über Blasmusik, Pop, Rock bis zu Jazz zur Verfügung. Voraussetzungen wie bei Querflöte (ähnliche Griffart) oder Klarinette (ähnliche

Tonerzeugung). Unterrichtsbeginn ab 10. Lebensjahr.

## Blechblasinstrumente

(Trompete, Posaune)

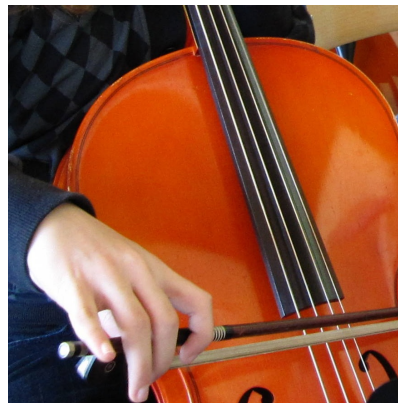
Bei allen Blechblasinstrumenten wird der Ton durch Vibration der Lippen in einem trichterförmigen Mundstück erzeugt. Ein robuster Körperbau, gesunde Atmung, richtige Zahnstellung und ein gutes Gehör sind günstige Voraussetzungen zum Erlernen eines Blechblasinstrumentes.

Zum Spielen braucht es nur drei Finger der rechten Hand, im Gegensatz etwa zu den Holzblasinstrumenten, die ein präzises Koordinationsvermögen aller zehn Finger erfordern.

Neben der Trompete und Posaune unterrichten unsere Lehrer auch weitere Blasinstrumente wie Clairon, Cornet, Flügelhorn, Es-Alhorn, Bariton oder Euphonium.

## Streichinstrumente

Die Familie der Streichinstrumente bietet mit ihren klanglichen und technischen Möglichkeiten ein riesiges Spektrum: vom Einzelvortrag



über das Streichquartett bis hin zum Jazzensemble und zur Rockband ist fast alles möglich. Es gibt Instrumente in verschiedenen Grössen. Voraussetzungen für das Erlernen eines Streichinstrumentes sind ein gutes Gehör und der Wille zum Üben. Die Unterstützung der Eltern erleichtert den Lernprozess und erhöht die Erfolgchancen. Unterrichtsbeginn nach der Grundschule oder nach Absprache mit der Schulleitung auch früher.

## Klavier/Keyboard

Auf dem Klavier können Melodie, Harmonie und Rhythmus gleichzeitig gespielt werden. Es ist daher besonders für das Solospiel geeignet, wird aber auch häufig als Begleitinstrument beim gemeinsamen Musizieren eingesetzt. Für kein anderes Instrument ist die Literatur in allen Stilrichtungen so reichhaltig. Voraussetzung zum Klavierspiel ist eine gute Koordinationsfähigkeit und Links - Rechts - Unabhängigkeit.

Wichtig sind auch Geschicklichkeit, Konzentrationsfähigkeit und eine schnelle Auffassungsgabe, da mehrere Töne gleichzeitig in zwei Schlüsseln zu erfassen und auf die Tasten umzusetzen sind. Unterrichtsbeginn nach der Grundschule.

Keyboardunterricht wird meist in Verbindung mit Klavierunterricht angeboten. Informieren Sie sich bei Interesse bei der Schulleitung.

## Kirchenorgel

Die Orgel zählt zu den Tasteninstrumenten. Sie begeistert durch ihr imposantes Äusseres – im Gehäuse befinden sich hunderte von verschie-

densten Pfeifen, welche mit Hilfe von Mechanik über Manuale und Pedal (mit Händen und Füssen) zum Klängen gebracht werden. Die unzähligen Klangmöglichkeiten haben der Orgel den Titel „Königin der Instrumente“ eingebracht.

Für den Unterrichtsbeginn ist ein fortgeschrittener Ausbildungsstand auf dem Klavier von Vorteil. Wichtig ist eine Übemöglichkeit.

## Akkordeon

Das Akkordeon mit Standardbass wird vorwiegend in der Volksmusik eingesetzt.

Im Gegensatz zum Standardbass wird auf dem Akkordeon mit Manual III auf der Bassseite ausschliesslich mit Einzeltönen gespielt. Es ist dadurch möglich, praktisch die gesamte Klavierliteratur auf diesem Instrument zu spielen. Die Voraussetzungen sind ähnlich wie beim Klavier. Unterrichtsbeginn ab 10. Lebensjahr.

## Gitarre / E-Gitarre

Wir erteilen Unterricht für akustische Gitarre und elektrische (E)-Gitarre. Das Erlernen der akustischen Gitarre basiert auf der klassischen Spieltechnik. Alle Stile lassen sich damit erarbeiten. Die E-Gitarrenspielweise unterscheidet sich in mancher Hinsicht von der klassischen Technik. Der Unterricht befasst sich nach der Grundlagenvermittlung vor allem mit Pop, Rock und Jazz. Ob zuerst mit der akustischen oder mit der elektrischen Gitarre begonnen werden soll, ist mit der Lehrperson abzusprechen. Ein Wechsel zum jeweils anderen Instrument ist mit einer Umgewöhnungsphase verbunden, aber

durchaus möglich. Voraussetzungen sind gute Fingerfertigkeit und Bewegungskoordination. Unterrichtsbeginn ab dem 10. Lebensjahr oder nach Absprache mit der Schulleitung.

### **E-Bass**

Für das Erlernen des Elektrobasses ist eine Vorbildung auf der Gitarre nützlich, aber nicht notwendig. Wichtig sind Mitspielmöglichkeiten in Bands und in Ensembles. Nicht zu kleine Hände und ein gutes rhythmisches Gefühl sind wesentliche Voraussetzungen für ein erfolgreiches Erlernen dieses Instrumentes. Unterrichtsbeginn ab dem 10. Lebensjahr.

### **Hackbrett**

Das Hackbrett wird vor allem für die Volksmusik verwendet. Voraussetzungen sind ein gutes Gedächtnis, Freude am Experimentieren, Improvisieren und ein gutes rhythmisches Gefühl.

Unterrichtsbeginn ab 9. Lebensjahr.

### **Harfe**

Durch ihren grossen Tonumfang und das beidhändige Spiel wird sie vor allem als Soloinstrument eingesetzt, eignet sich aber auch hervorragend zum Begleiten von Gesang oder für das Zusammenspiel mit anderen Instrumenten in einem Ensemble. Neben klassischer Literatur wird im Unterricht auch Volksmusik und Pop behandelt. Die Harfenliteratur erfordert ein gleichzeitiges Lesen von Violin- und Bassschlüssel. Die Musik wird im Unterricht aber auch der irischen Tradition folgend über das Gehör vermittelt. Von Vorteil sind ein gutes

musikalisches Gehör, eine gute Koordinationsfähigkeit, Unabhängigkeit der beiden Hände sowie Konzentrationsfähigkeit und Freude am Improvisieren. Unterrichtsbeginn nach der Grundschule.

### **Schlagzeug**

Das Schlagzeug ist vorwiegend ein Begleitinstrument für alle Musikstile. Das Schlagzeug der Rock-, Pop- und Jazzmusik unterscheidet sich wesentlich von dem der klassischen Orchestermusik. Die Freude am Rhythmus und eine gute Bewegungskoordination sind die besten Voraussetzungen für das Schlagzeugspiel.

### **Djembe-Unterricht**

Djembes sind afrikanische Handtrommeln. Der Unterricht findet in Gruppen statt und wird für Schülerinnen und Schüler ab der 2. Klasse angeboten. Das Spielen der Djembes ermöglicht eine gute rhythmische Schulung und ist damit für alle Instrumente eine gute Vorbildung. Bei Interesse sind auch Einzel- oder Gruppenunterricht für ältere Schülerinnen und Schüler oder für Erwachsene möglich.

### **Improvisation**

Improvisieren lässt sich nach klaren, einfachen Regeln erlernen. Unter Einbezug von Gehör und der nötigen Theorie soll je nach stilistischer Vorliebe (Blues, Jazz, Rock...) Improvisation Schritt für Schritt erlernt werden.